

Sitzungsniederschrift

02. Sitzung des Stadtrates am Mittwoch, 20.05.2026 - öffentlich -

Zur Sitzung war ordnungsgemäß geladen.

Anwesend:

Vorsitzender

OB Dr. Christoph Hammer CSU

Mitglieder:

Barbara Baumgärtner	CSU
Paul Beitzer	SPD
Benjamin Bernatzky	CSU
BM Nora Engelhard	DGG
Kyra Hoffmann	CSU
Yasmin Hübel	Die Linke
Klaus Huber	CSU
Markus Kober	CSU
Wilfried Lehr	Wählergruppe Land
Bernd Lindörfer	CSU
Dieter Meyer	CSU
2. BM Georg Piott	Wählergruppe Land
Hanna Rohe	DGG
Andreas Schirrl	DGG
Florian Schneider	DGG
Matthias Schreiber	Freie Wähler Dinkelsbühl
Robert Tafferner	Bündnis 90/Die Grünen
Heike Wikarek	Wählergruppe Land
Florian Zech	DGG
Dr. Klaus Zwicker	SPD

Abwesend:

Mitglieder:

Alexander Bromberger	Bündnis 90/Die Grünen
Holger Göttler	Freie Wähler Dinkelsbühl
Markus Schneider	Freie Wähler Dinkelsbühl
Manfred Scholl	CSU

Niederschrift

In der heutigen Sitzung wurde über folgende Tagesordnungspunkte beschlossen und über weitere Tagesordnungspunkte beraten.

Bürgerfrageviertelstunde

Bericht des Oberbürgermeisters

Anfragen aus dem Stadtrat

1. Freiwillige Feuerwehr Wolfertsbronn - Bestätigung des Kommandanten und des Stellvertretenden Kommandanten 1/016/2026
2. Zuschussantrag der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Sinbronn zur Sanierung der Friedhofsmauer-Abeckung (Teilstück) um die Kirche „St. Peter“ 2/049/2026

Genehmigung der Niederschrift

Bürgerfrageviertelstunde

Eine Bürgerin bat darum, im Sitzungssaal eine Mikrofonanlage einzurichten, um besser verstehen zu können, was der Stadtrat berät.

Bericht des Oberbürgermeisters

Oberbürgermeister Dr. Hammer teilte den Stadträten in der Sitzung mit, dass der Haushalt der Stadt Dinkelsbühl und der Hospitalstiftung Dinkelsbühl vom Landratsamt genehmigt wurde.

Anfragen aus dem Stadtrat

Stadtrat Paul Beitzer (SPD) erkundigte sich im Vorfeld der Sitzung zur Baumfällung im Schellenheckfeld Süd (Segringen). Laut dem Oberbürgermeister wurde damals festgelegt, dass der Eigentümer einen der drei Bäume auf dem Grundstück erhalten und einen neuen Baum pflanzen muss. Nach Rücksprache mit der Bauverwaltung mussten alle drei Bäume gefällt werden, da sie kaputt waren.

Vorlage zur Sitzung des Stadtrates
am 20.05.2026
Vorlagennummer: 1/016/2026

Berichterstatter: Ehrmann, Steffen
Betreff: Freiwillige Feuerwehr Wolfertsbronn - Bestätigung des Kommandanten und des Stellvertretenden Kommandanten

Sachverhaltsdarstellung:

Am 18.04.2026 wurden nach Art. 8 Abs. 2 Satz 1 Bayerisches Feuerwehrgesetz (BayFwG) Wahlen bei der Freiwilligen Feuerwehr Wolfertsbronn durchgeführt.

Dies führte zu folgendem Ergebnis:

Herr Jens Barthelmeß, Wolfertsbronn 22, 91550 Dinkelsbühl, wurde am 18.04.2026 zum Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Wolfertsbronn gewählt. Gleichzeitig erfolgte die Wahl von Herrn Tobias Gehring, Wolfertsbronn 7, 91550 Dinkelsbühl, zum Stellvertreter des Kommandanten.

Gemäß Art. 8 Abs. 4 BayFwG bedürfen die Gewählten jeweils der Bestätigung durch die Stadt Dinkelsbühl im Benehmen mit dem Kreisbrandrat. Die Bestätigung ist zu versagen, wenn ein Gewählter fachlich, gesundheitlich oder aus sonstigen wichtigen Gründen ungeeignet ist. Die Bestätigung der Kommandanten und ihrer Stellvertreter ist kein Geschäft der laufenden Verwaltung ohne grundsätzliche Bedeutung nach Art. 37 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) - zuständig ist deshalb der Stadtrat.

Die Auflagen des Kreisbrandrates sind einzuhalten.

Vorschlag zum **Beschluss:**

Herr Jens Barthelmeß und Herr Tobias Gehring werden unter Berücksichtigung der vom Kreisbrandrat vorgeschlagenen Auflagen als Kommandant bzw. stellvertretender Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Wolfertsbronn bestätigt.

02. Sitzung des Stadtrates Beschlussnummer: SR/20260520/Ö1
Ja 21 Nein 0

Beschluss:

Herr Jens Barthelmeß und Herr Tobias Gehring werden unter Berücksichtigung der vom Kreisbrandrat vorgeschlagenen Auflagen als Kommandant bzw. stellvertretender Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Wolfertsbronn bestätigt.

Dinkelsbühl, den 20.05.2026
Stadtrat

Vorlage zur Sitzung des Stadtrates
am 20.05.2026
Vorlagennummer: 2/049/2026

Berichterstatter: Hippelein, Bernd
Betreff: Zuschussantrag der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Sinbronn zur Sanierung der Friedhofsmauer-Abdeckung (Teilstück) um die Kirche „St. Peter“

Sachverhaltsdarstellung:

Mit Schreiben vom 16.01.2026 bittet das Evang. Luth. Pfarramt Illenschwang und Sinbronn für die Evang.-Luth. Kirchengemeinde in Sinbronn um eine großzügige Unterstützung von Seiten der Stadt Dinkelsbühl für dringend notwendige Instandsetzungsmaßnahmen an der Abdeckung eines Teils deren Friedhofsmauer um die Kirche „St. Peter“ (südlicher Bereich). Die Friedhofsmauer, welche unter Denkmalschutz steht, befindet sich in Teilbereichen im Eigentum der Kirchengemeinde Sinbronn, in Teilbereichen im Eigentum der Stadt.

Die Gesamtkosten für die Erneuerung der Abdeckung an der Südseite werden mit 32.905,40 € angegeben. Fördermittel vom Amt für ländliche Entwicklung, Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege, Landkreis Ansbach und Bezirk Mittelfranken werden lt. Finanzierungsplan in Höhe von insgesamt 17.950 € erwartet.

Von den insgesamt 881 Gemeindeglieder der Kirchengemeinde Sinbronn mit Dürrwangen gehören 420 Gemeindeglieder zum Ortsteil Sinbronn.

Haushaltsrechtliche Vermerke:

1. Die Gesamtausgaben der Maßnahme/Vergabe betragen 1.600,00 €
2. Haushaltsmittel vorhanden: ja 1.600,00 € bei HSt.: 1.7511.9880 HJ 2026

Vorschlag zum **Beschluss:**

Der Stadtrat beschließt, der Kirchengemeinde Sinbronn zur Erneuerung der Abdeckung des im kirchlichen Eigentum stehenden Teilstücks der Friedhofsmauer an der Südseite einen Investitionszuschuss in Höhe von 10 v.H. anteilig der örtlichen Gemeindeglieder (420/881) zu gewähren, maximal 1.600 € (Berechnung: $32.972 \text{ €} * 10 \text{ v.H.} = 3.297,20 \text{ €} : 881 * 420 = 1.571,88 \text{ €}$). Die Auszahlung erfolgt nach Durchführung der Maßnahme und Nachweis der Kosten.

02. Sitzung des Stadtrates Beschlussnummer: SR/20260520/Ö2
Ja 21 Nein 0

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, der Kirchengemeinde Sinbronn zur Erneuerung der Abdeckung des im kirchlichen Eigentum stehenden Teilstücks der Friedhofsmauer an der Südseite einen Investitionszuschuss in Höhe von 10 v.H. anteilig der örtlichen Gemeindeglieder (420/881) zu gewähren, maximal 1.600 € (Berechnung: $32.972 \text{ €} * 10 \text{ v.H.} = 3.297,20 \text{ €} : 881 * 420 = 1.571,88 \text{ €}$). Die Auszahlung erfolgt nach Durchführung der Maßnahme und Nachweis der Kosten.

Dinkelsbühl, den 20.05.2026
Stadtrat

Genehmigung der Niederschrift

Die Niederschrift der Stadtratssitzung vom 06.05.2026 hat zur Einsichtnahme ausgelegen und wurde genehmigt.

Dr. Christoph Hammer
Oberbürgermeister

Laura Krehn
Schriftführer/in